
Subject: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [ru-power](#) on Mon, 31 Mar 2014 10:16:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

und zwar leide ich - wie so viele hier auch - an einer fettigen Stirn durch die Einnahme von Finasterid bzw auch etwas verstärkt seit dem topischen Dutasterid.

Besonders abends wenn man unterwegs ist, etwas mehr schwitzt kommt die fettige Stirn stark zum Vorschein und es nervt tierisch.

Im Bereich des Haaransatzes ist bei mir aber alles trocken, dh da wo Haare wachsen ist es furztrocken. Leider hat das herunterfahren von Fin von 1,25mg auf 0,6 nur minimalst (wenn überhaupt) etwas bewirkt.

Ich probiere derzeit eine Estriol-Creme (Ovestin, verschreibungspflichtig; 1mg E3 pro 1g). Bin seit 5-6 Tagen dabei und kann bereits jetzt schon sagen dass ein stark positiver Trend zu verzeichnen ist. Das Fetten ist um ca 60-70% zurückgegangen, sämtliche Aknepickel sind verschwunden, die Haut ist sehr weich (fast schon unheimlich).

Gibt es noch Tips? Soweit mir bekannt ist wirkt E3 kaum östrogen.. es gibt auch Erfahrungsberichte bei 2,5mg E3 topisch in Bezug auf HA. Dem Kerl sind die Haare in der Front wieder terminal rausgewachsen..

Oder kann ich mir da hormontechnisch groß was kaputt machen? Zu E2 werde ich niemals greifen.

Progesteron topisch hat das fetten verstärkt. Es sind die Östrogene die sich anscheinend irgendwie ansammeln (und meiner Meinung nach sogar das DHT hochregulieren). RU hat die Sebum-Aktivität der Haarfollikel auf 0 runtergeschraubt, die Haut fettet einfach.. keine tröpfchen mehr an den Follikeln.

Wäre es also nicht sogar positiv E3 topisch anzuwenden (ich verwende es nur in der Stirn)? Werde es erstmal nur minimal in der Stirn weiterverwenden und berichten, da ich derzeit von meinem Regime massiven Wiederwuchs im Front sowie Vertexbereich habe (ja, immer noch).

Grüße!

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [Gorilla](#) on Mon, 31 Mar 2014 11:46:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

E3 bzgl. Topische Anwendung und HA gibts hier paar Threads dazu, musst dich mal anschauen. Hatte auch mit zwei, drei Usern Kontakt, bei denen brachte es aber nichts.

Wohl aber für feine Haut und gegen Falten etc.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Paperbird](#) on Mon, 31 Mar 2014 17:01:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles sehr interessant.

Hat dir dein Hautarzt Ovestin verschrieben? Ohne Disku´s?

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [humboldt](#) on Mon, 31 Mar 2014 17:22:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann da Ichtraletten empfehlen..die haben mir in meiner Fin-Zeit gegen dieses eklige Nachfetten von Stirn und Kopfhaut super geholfen und ist nicht gleich die große Chemiekeule. Außerdem sind sie rezeptfrei zu beziehen. Jetzt ohne Fin hat sich das aber glücklicherweise wieder alles weitestgehend normalisiert.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [ru-power](#) on Mon, 31 Mar 2014 17:29:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Mon, 31 March 2014 19:22Ich kann da Ichtraletten empfehlen..die haben mir in meiner Fin-Zeit gegen dieses eklige Nachfetten von Stirn und Kopfhaut super geholfen und ist nicht gleich die große Chemiekeule. Außerdem sind sie rezeptfrei zu beziehen. Jetzt ohne Fin hat sich das aber glücklicherweise wieder alles weitestgehend normalisiert.
ok, super
danke schonmal.

Klar, ohne Fin ist das Problem weg.. -.-

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [cursor](#) on Mon, 31 Mar 2014 17:34:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo wir beim Thema sind, ich hab auch ohne Fin schon eine sehr fettige Haut und daraus resultierend leichte Akne und vor allem sehr viele Mitesser, besonders an der Nase. Jemand da einen Tipp parat ?

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [egal123](#) on Mon, 31 Mar 2014 17:55:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Perio](#) on Mon, 31 Mar 2014 18:52:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Mon, 31 March 2014 19:34Wo wir beim Thema sind, ich hab auch ohne Fin schon eine sehr fettige Haut und daraus resultierend leichte Akne und vor allem sehr viele Mitesser, besonders an der Nase. Jemand da einen Tipp parat ?

Mir hat damals bei Akne und fettiger Haut eine kohlenhydratärmere Ernährung sehr sehr geholfen. Es wurde schon deutlich besser, als ich abends keine/kaum KH mehr aß. Du kannst es ja mal versuchen, falls es dir wert ist.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [cursor](#) on Mon, 31 Mar 2014 19:15:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Perio schrieb am Mon, 31 March 2014 20:52cursor schrieb am Mon, 31 March 2014 19:34Wo wir beim Thema sind, ich hab auch ohne Fin schon eine sehr fettige Haut und daraus resultierend leichte Akne und vor allem sehr viele Mitesser, besonders an der Nase. Jemand da einen Tipp parat ?

Mir hat damals bei Akne und fettiger Haut eine kohlenhydratärmere Ernährung sehr sehr geholfen. Es wurde schon deutlich besser, als ich abends keine/kaum KH mehr aß. Du kannst es ja mal versuchen, falls es dir wert ist.

Hab auch den Eindruck, dass KH bei mir einiges ausmachen, hab nur das Problem, dass ich Hardgainer bin und auf KH stark angewiesen bin, da sonst Gewichtsabnahme. Nehme aber kaum kurzkettinge KH zu mir.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 31 Mar 2014 19:23:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Mon, 31 March 2014 19:34Wo wir beim Thema sind, ich hab auch ohne Fin schon eine sehr fettige Haut und daraus resultierend leichte Akne und vor allem sehr viele Mitesser, besonders an der Nase. Jemand da einen Tipp parat ?

Also wenns nur leichtes fetten und leichte "Akne" ist kann man nen paar Sachen probieren. KH-arme Ernährung wurde ja schon genannt.

Seh grad du hast bereits Zink und Vitamin B drin. Also beim Zink wärs recht wichtig wenns Zink Citrat ist..z.B von Natures Plus. Dann könntest du noch versuchen Vitamin A und E haltig zu

essen oder zu supplementieren, soll auch schon einigen geholfen haben. Dann gibts noch Benzoylperoxid was die Haut austrockenet, rezeptfrei als Creme oder Tretinoin als Creme. Ansonsten gibts nur noch entweder den hormonellen Weg mit Dutasterid oral oder (was du natürlich nicht machen wirst) oralen Antiandrogenen.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [cursor](#) on Mon, 31 Mar 2014 20:06:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Mon, 31 March 2014 21:23 cursor schrieb am Mon, 31 March 2014 19:34 Wo wir beim Thema sind, ich hab auch ohne Fin schon eine sehr fettige Haut und daraus resultierend leichte Akne und vor allem sehr viele Mitesser, besonders an der Nase. Jemand da einen Tipp parat ?

Also wenns nur leichtes fetten und leichte "Akne" ist kann man nen paar Sachen probieren. KH-arme Ernährung wurde ja schon genannt.

Seh grad du hast bereits Zink und Vitamin B drin. Also beim Zink wärs recht wichtig wenns Zink Citrat ist..z.B von Natures Plus. Dann könntest du noch versuchen Vitamin A und E haltig zu essen oder zu supplementieren, soll auch schon einigen geholfen haben. Dann gibts noch Benzoylperoxid was die Haut austrockenet, rezeptfrei als Creme oder Tretinoin als Creme. Ansonsten gibts nur noch entweder den hormonellen Weg mit Dutasterid oral oder (was du natürlich nicht machen wirst) oralen Antiandrogenen.

Alles klar danke, werd mal Zink Citrat probieren. Hab schon Zink Zink-Aspartat, Zink-Histidin und Zinkchelat probiert. Ersten beiden haben auch ne Zeitlang relativ gut gewirkt (gleich fettende, aber weniger entzündliche Haut, sprich weniger Pickel). BPO hab ich noch zuhause stehen, werd damit mal auch wieder anfangen, auch wenn dann wieder alle Handtücher bleich werden

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Gorilla](#) on Mon, 31 Mar 2014 20:12:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schmiert euch mal nicht zuviel Ovestin ins Face, ist immer noch eine Mumu Creme und hat auch NW ausser "schöne" Haut

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 31 Mar 2014 20:13:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Mon, 31 March 2014 22:06, Hab schon Zink Zink-Aspartat, Zink-Histidin und Zinkchelat probiert.

Chelatiertes Zink ist Zink-Citrat.

Das ist die einzige Zinkverbindung bei welcher bspw. 50 mg Zink-Chelat auch 50 mg Zink entsprechen.

Mal ne Idee am Rande...warum nicht versuchen RU zum runterfahren der Talgproduktion in ne Creme einzuarbeiten?

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [mike](#). on Mon, 31 Mar 2014 20:31:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padesch schrieb am Mon, 31 March 2014 12:16Hey,

und zwar leide ich - wie so viele hier auch - an einer fettigen Stirn durch die Einnahme von Finasterid bzw auch etwas verstärkt seit dem topischen Dutasterid.

Besonders abends wenn man unterwegs ist, etwas mehr schwitzt kommt die fettige Stirn stark zum Vorschein und es nervt tierisch.

Im Bereich des Haaransatzes ist bei mir aber alles trocken, dh da wo Haare wachsen ist es furztrocken. Leider hat das herunterfahren von Fin von 1,25mg auf 0,6 nur minimalst (wenn überhaupt) etwas bewirkt.

Ich probiere derzeit eine Estriol-Creme (Ovestin, verschreibungspflichtig; 1mg E3 pro 1g). Bin seit 5-6 Tagen dabei und kann bereits jetzt schon sagen dass ein stark positiver Trend zu verzeichnen ist. Das Fetten ist um ca 60-70% zurückgegangen, sämtliche Aknepickel sind verschwunden, die Haut ist sehr weich (fast schon unheimlich).

Gibt es noch Tips? Soweit mir bekannt ist wirkt E3 kaum östrogen.. es gibt auch Erfahrungsberichte bei 2,5mg E3 topisch in Bezug auf HA. Dem Kerl sind die Haare in der Front wieder terminal rausgewachsen..

Oder kann ich mir da hormontechnisch groß was kaputt machen? Zu E2 werde ich niemals greifen.

Progesteron topisch hat das fetten verstärkt. Es sind die Östrogene die sich anscheinend irgendwie ansammeln (und meiner Meinung nach sogar das DHT hochregulieren). RU hat die Sebum-Aktivität der Haarfollikel auf 0 runtergeschraubt, die Haut fettet einfach.. keine Tröpfchen mehr an den Follikeln.

Wäre es also nicht sogar positiv E3 topisch anzuwenden (ich verwende es nur in der Stirn)? Werde es erstmal nur minimal in der Stirn weiterverwenden und berichten, da ich derzeit von meinem Regime massiven Wiederwuchs im Front sowie Vertexbereich habe (ja, immer noch).

Grüße!

estrogene befeuchten die haut... t, dht verstärkt die talgdrüsenaktivität..... viel e und a macht eine opt fast nasse haut

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 31 Mar 2014 21:28:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Mon, 31 March 2014 22:13,

Chelatiertes Zink ist Zink-Citrat.

,

Lol...seh grad dass ich`s völlig falsch formuliert habe. Zink Chelat ist natürlich kein Citrat....allerdings gleichwertig da organisch.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [ru-power](#) on Mon, 31 Mar 2014 21:58:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Mon, 31 March 2014 23:28Haar2O schrieb am Mon, 31 March 2014 22:13,

Chelatiertes Zink ist Zink-Citrat.

,

Lol...seh grad dass ich`s völlig falsch formuliert habe. Zink Chelat ist natürlich kein Citrat....allerdings gleichwertig da organisch.

Zink bringt bei mir zB garnichts

mike. schrieb am Mon, 31 March 2014 22:31padesch schrieb am Mon, 31 March 2014 12:16Hey,

und zwar leide ich - wie so viele hier auch - an einer fettigen Stirn durch die Einnahme von Finasterid bzw auch etwas verstärkt seit dem topischen Dutasterid.

Besonders abends wenn man unterwegs ist, etwas mehr schwitzt kommt die fettige Stirn stark zum Vorschein und es nervt tierisch.

Im Bereich des Haaransatzes ist bei mir aber alles trocken, dh da wo Haare wachsen ist es furztrocken. Leider hat das herunterfahren von Fin von 1,25mg auf 0,6 nur minimalst (wenn überhaupt) etwas bewirkt.

Ich probiere derzeit eine Estriol-Creme (Ovestin, verschreibungspflichtig; 1mg E3 pro 1g). Bin seit 5-6 Tagen dabei und kann bereits jetzt schon sagen dass ein stark positiver Trend zu verzeichnen ist. Das Fetten ist um ca 60-70% zurückgegangen, sämtliche Aknepickel sind verschwunden, die Haut ist sehr weich (fast schon unheimlich).

Gibt es noch Tips? Soweit mir bekannt ist wirkt E3 kaum östrogen.. es gibt auch Erfahrungsberichte bei 2,5mg E3 topisch in Bezug auf HA. Dem Kerl sind die Haare in der Front wieder terminal rausgewachsen..

Oder kann ich mir da hormontechnisch groß was kaputt machen? Zu E2 werde ich niemals greifen.

Progesteron topisch hat das fetten verstärkt. Es sind die Östrogene die sich anscheinend

irgendwie ansammeln (und meiner Meinung nach sogar das DHT hochregulieren). RU hat die Sebum-Aktivität der Haarfollikel auf 0 runtergeschraubt, die Haut fettet einfach.. keine Tröpfchen mehr an den Follikeln.

Wäre es also nicht sogar positiv E3 topisch anzuwenden (ich verwende es nur in der Stirn)?
Werde es erstmal nur minimal in der Stirn weiterverwenden und berichten, da ich derzeit von meinem Regime massiven Wiederwuchs im Front sowie Vertexbereich habe (ja, immer noch).

Grüße!

estrogene befeuchten die Haut... t, dht verstärkt die Talgdrüsenaktivität..... viel e und a macht eine opt fast nasse Haut

Meine Talgdrüsen an den HF sind quasi "tot" seit 2 Monaten. Ich denke dass topisches Dut (Dut-Ketcreme-Iso - ich denke das ist auch effektiver als Dut-Bifon, da es viel langsamer trocknet) + RU extrem potent ist.. selbst nach 2 Tagen bilden sich da keine Talgfetttröpfchen. Das fettige kommt wie aus der Haut raus.. ist auch überwiegend an der Stirn, ab Haaransatz ist es eigentlich sehr trocken. Leider sind dadurch meine Haare etwas strohig, aber hauptsächlich Haare

Es kommt von den Östrogenen.. ich werde weiter berichten wie es sich entwickelt.

Ich nutze kaum von der Creme, ich schmiere mir nur die Stirn ein, sind vll 0,3mg pro Tag..

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [Haar2O](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:02:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padesch schrieb am Mon, 31 March 2014 23:58,

Es kommt von den Östrogenen.. ,

..

Das kann ich wiederum nicht bestätigen...versuch mal Dut oral, dann weißt du was ich meine.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [ru-power](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:04:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Tue, 01 April 2014 00:02padesch schrieb am Mon, 31 March 2014 23:58,

Es kommt von den Östrogenen.. ,

..

Das kann ich wiederum nicht bestätigen...versuch mal Dut oral, dann weißt du was ich meine.

lieber nicht^^ wenn der HA ja nicht weitergeht macht das ja keinen Sinn.
die Stirn bekomme ich so auch hin.. mir hilft es ja jetzt schon stark

Bei dir war es aber eher die Talgdrüsenaktivität? Die ist bei mir ja down..

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [cursor](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:09:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padesch schrieb am Mon, 31 March 2014 23:58

Meine Talgdrüsen an den HF sind quasi "tot" seit 2 Monaten. Ich denke dass topisches Dut (Dut-Ketcreme-Iso - ich denke das ist auch effektiver als Dut-Bifon, da es viel langsamer trocknet) + RU extrem potent ist.. selbst nach 2 Tagen bilden sich da keine Talgfetttröpfchen. Das fettige kommt wie aus der Haut raus.. ist auch überwiegend an der Stirn, ab Haaransatz ist es eigentlich sehr trocken. Leider sind dadurch meine Haare etwas strohig, aber hauptsache Haare

Es kommt von den Östrogenen.. ich werde weiter berichten wie es sich entwickelt.

Ich nutze kaum von der Creme, ich schmiere mir nur die Stirn ein, sind vll 0,3mg pro Tag..

Bei mir ist der Oberkopf relativ "trocken", kaum Tröpfchen wenn ich mit der Mikrocarn drüberschaue, die Front ölt aber immernoch ordentlich, obwohl ich da zusätzlich RU schmiere.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:13:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padesch schrieb am Tue, 01 April 2014 00:04,

lieber nicht^^ wenn der HA ja nicht weitergeht macht das ja keinen Sinn.

Weiß ich doch ...sollst du ja auch nicht machen. Dut hat mir aber gezeigt dass es (zumindest bei mir) weniger was mit Estrogenen zu tun hat bzw. Estrogene nicht mehr als ein Trigger in dem Sinne sind. Hauptverantwortlich für Fett und Pickel sind Androgene (im speziellen DHT über die 5 α 1) bzw. AR`s. Mike hats ja eigentlich auch bereits geschrieben, viel E macht viel DHT und bei geblockter 5 α 2 plus mehr T auch mehr DHT über die 5 α 1 = mehr Sebum, Akne etc.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Paperbird](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:14:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

humboldt

Reputation:

Ich kann da Ichtraletten empfehlen..die haben mir in meiner Fin-Zeit gegen dieses eklige Nachfetten von Stirn und Kopfhaut super geholfen und ist nicht gleich die große Chemiekeule. Außerdem sind sie rezeptfrei zu beziehen. Jetzt ohne Fin hat sich das aber glücklicherweise wieder alles weitestgehend normalisiert.

Danke humboldt! Ich werde das morgen holen.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [ru-power](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:15:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Tue, 01 April 2014 00:13padesch schrieb am Tue, 01 April 2014 00:04,
lieber nicht^^ wenn der HA ja nicht weitergeht macht das ja keinen Sinn.

Weiß ich doch ...sollst du ja auch nicht machen. Dut hat mir aber gezeigt dass es (zumindest bei mir) weniger was mit Estrogenen zu tun hat bzw. Estrogene nicht mehr als ein Trigger in dem Sinne sind. Hauptverantwortlich für Fett und Pickel sind Androgene (im speziellen DHT über die 5ar1) bzw. AR`s. Mike hats ja eigentlich auch bereits geschrieben, viel E macht viel DHT und bei geblockter 5ar2 plus mehr T auch mehr DHT über die 5ar1 = mehr Sebum, Akne etc.

dann wäre wohl iein topischer ar-hemmer sinnvoll?! aber glaube nur anastrozol..

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:23:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padesch schrieb am Tue, 01 April 2014 00:15,
dann wäre wohl iein topischer ar-hemmer sinnvoll?! aber glaube nur anastrozol..

Meinst du mit AR Aromatasehemmer ?

Ein AR-Hemmer könnte man versuchen z.B. RU. CB wird ja auch in Richtung Akne getestet und Azealinsäure gibts ja auch.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)
Posted by [ru-power](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:24:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Tue, 01 April 2014 00:23padesch schrieb am Tue, 01 April 2014 00:15,
dann wäre wohl iein topischer ar-hemmer sinnvoll?! aber glaube nur anastrozol..

Meinst du mit AR Aromatasehemmer ?

Ein AR-Hemmer könnte man versuchen z.B. RU. CB wird ja auch in Richtung Akne getestet und Azealinsäure gibts ja auch.

ja, steht ja quasi arimidex hintendran

Akne habe ich keine Probleme, die Pickel kamen von 2 Wochen Fin+Duta Pause

Doch seitdem hab ich andauernd Hodenziehen bzw Prostataziehen.. es nervt total.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [cursor](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:30:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde gerne Interessenshalber mal testen ob Dut bei mir die Akne stoppen würde, nicht als daueranwendung, nur um mal zu sehen. Mir kribbelts da bisschen in den Fingern

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [Haar2O](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:30:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

padesch schrieb am Tue, 01 April 2014 00:24,

ja, steht ja quasi arimidex hintendran

Aso...ok. Naja probieren kann man vieles ...ich hatte Letrozol oral und topisch bzw. transdermal und beides hatte keinerlei Wirkung auf die Haut (zumindest konnte ich nix feststellen). Obwohl es in Sachen E-Dominanz exzellent geholfen hat.

padesch schrieb am Tue, 01 April 2014 00:24,

Doch seitdem hab ich andauernd Hodenziehen bzw Prostataziehen.. es nervt total.

Also Hodenziehen hatte ich auch in jeder längeren Fin-Pause.

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [Haar2O](#) on Mon, 31 Mar 2014 22:34:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

,

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [Mmax](#) on Tue, 01 Apr 2014 11:16:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir hat Rizinusöl geholfen, seither habe ich die Stirn deutlich weniger Fettig.

Bin am überlegen mir hierfür eine Lotion zusammenzumixen, (mit Antioxidantien etc...(eventuell Nelken, Rosmarin, Brennessel Salbei...))

Subject: Aw: Fettige Stirn von Fin / Behandlungsmethoden (E3,P4,PÖstrogene)

Posted by [Khaindar](#) on Wed, 02 Jul 2014 16:05:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist schon krass wie empfindlich unser Hormongleichgewicht doch ist. Bei mir war während der Zeit mit Finasterid die Haut tiptop, während sie nun nach dem Absetzen extrem fettig ist. Hoffe das pendelt sich irgendwann wieder ein
